

FC Elche verbietet Sonnenblumenkerne: Sauberkeit geht vor!

Der FC Elche verbietet ab 10. Mai 2025
Sonnenblumenkerne im Stadion, um Hygiene und
Sauberkeit zu gewährleisten.



Elche, Spanien - Der FC Elche hat beschlossen, den Verzehr von Sonnenblumenkernen (pipas) im Estadio Manuel Martínez Valero zu untersagen. Dieser Schritt wird ab dem 10. Mai 2025, 18:30 Uhr, in Kraft treten. Das Stadion, das Platz für etwa 32.000 Zuschauer bietet, hat in der Vergangenheit mit gravierenden Problemen in Bezug auf Sauberkeit und Infrastruktur zu kämpfen gehabt.

Die Vereinsführung führt das Verbot auf mehrere unangenehme Aspekte zurück. Ausgespuckte Schalen der Sonnenblumenkerne haben nicht nur zu verstopften Abflüssen geführt, sondern auch Sitze und Oberflächen beschädigt und sogar die Anziehung von Ratten und Tauben gefördert. Diese hygienischen Probleme

hätten durch aufwendige Reinigungsmaßnahmen nicht gelöst werden können, was die Reinigungskosten erhöht hat. Der FC Elche verfolgt mit dieser Maßnahme vor allem das Ziel, den gemeinsamen Raum für alle Fans zu erhalten und zu verbessern.

Nachhaltigkeit und Hygiene

Zusätzlich zum Schutz vor Verunreinigungen zielt das Verbot auch darauf ab, eine nachhaltige und hygienische Umgebung im Stadion zu schaffen. Der FC Elche appelliert an die Solidarität seiner Fans, um die Lebensqualität in ihrem gemeinsamen Raum zu sichern. Die Entscheidung folgt dem Beispiel des FC Valencia, der ähnliche Maßnahmen im Mestalla-Stadion bereits im vergangenen Jahr getroffen hat.

Obwohl das Verbot zunächst als Einschränkung wahrgenommen werden könnte, ist es Teil eines größeren Engagements für Hygiene und Umweltschutz im Sport. Wie aus Umfragen zu entnehmen ist, legen Fans großen Wert auf Sauberkeit in Stadien. Eine Umfrage unter 5.326 Bundesliga-Fans zeigt, dass der Aspekt der Sauberkeit im Stadion durchweg wichtig ist, mit einer Durchschnittsnote von 1,77, während sanitäre Anlagen sogar eine Durchschnittsnote von 1,25 erhielten – ein starkes Indiz für den Handlungsbedarf in diesem Bereich.

Hygienekonzepte in Sportstätten

Die Maßnahmen des FC Elche stehen im Einklang mit einem sich verändernden Bewusstsein für Hygiene und Sauberkeit in Sportstätten. So fordern 52% der Fans mehr Investitionen in hygienische Maßnahmen und mehr Bedeutung für Müllvermeidung und -trennung. Diese Entwicklungen zeigen, dass ein steigendes Hygienebewusstsein in Stadien unumgänglich ist. Der FC Elche leistet einen Beitrag zu diesem Bewusstsein und setzt auf ein Gesamtkonzept zur Verbesserung der Hygiene, welches auch kontaktlose Händehygiene einschließt.

Mit dem Verbot von Sonnenblumenkernen im Estadio Manuel Martínez Valero verfolgt der FC Elche nicht nur kurzfristige Verbesserungen, sondern auch eine nachhaltige Strategie zur Gewährleistung der Hygiene und Sauberkeit, die in modernen Sportstätten zunehmend an Bedeutung gewinnt. Fans dürfen gespannt sein, wie sich diese Entscheidung auf das Stadionerlebnis auswirken wird.

Für weitere Informationen zu diesem Thema lesen Sie die Berichte von **T-Online**, **RTL** sowie **Stadionwelt**.

Details	
Vorfall	Sonstiges
Ursache	Probleme mit Sauberkeit, Stadioninfrastruktur, Erosion des Betonbodens, Hygiene
Ort	Elche, Spanien
Quellen	• www.t-online.de • www.rtl.de • www.stadionwelt.de

Besuchen Sie uns auf: n-ag.de